

# De consolatione philosophiae 1

## Lyrik

Carmina qui quondam studio florente peregi,  
Lieder die einst mit Eifer blühend vollendete ich,  
flebilis heu maestos cogor inire modos.  
klagend ach traurige werde gezwungen einzugehen Weisen.  
Ecce mihi lacerae dictant scribenda Camenae  
siehe mir zerrissene diktieren zu schreibende Kamenen  
et veris elegi fletibus ora rigant.  
und wahren der Elegie mit Tränen Gesichter benetzen.  
Has saltem nullus potuit pervincere terror,  
diese wenigstens kein konnte völlig besiegen Schrecken,  
ne nostrum comites prosequerentur iter.  
damit nicht von uns Gefährten begleiteten würden den Weg.  
Gloria felicitas olim viridisque iuventae,  
Ruhm der glücklichen einst grünen und der Jugend,  
solantur maesti nunc mea fata senis.  
trösten traurig nun meine Schicksale des Alten.  
Venit enim properata malis inopina senectus  
ist gekommen denn beschleunigt durch Unheil unerwartete Alter  
et dolor aetatem iussit inesse suam.  
und Schmerz Alter befahl inne zu sein seine eigene.  
Intempestivi funduntur vertice cani  
unzeitige ergießen sich auf dem Scheitel graue Haare  
et tremunt effeto corpore laxa cutis.  
und zittert am erschöpften Körper lose Haut.  
Mors hominum felix, quae se nec dulcibus annis  
Tod der Menschen glücklicher, die sich weder süßen Jahren  
inserit et maestis saepe vocata venit.  
fügt ein und zu Traurigen oft gerufen kommt.  
Eheu, quam surda miseros avertitur aure  
ach, wie mit taubem die Elenden wendet sich ab Ohr  
et flentes oculos claudere saeva negat!  
und weinende Augen zu schließen die Grausame verweigert!  
Dum levibus male fida bonis fortuna faveret,  
während leichten schlecht treu Gütern Fortuna begünstigte,  
paene caput tristis merseat hora meum;  
beinahe Haupt traurige hatte untergetaucht Stunde mein;  
Nunc quia fallacem mutavit nubila vultum,  
nun weil trügerisches hat verwandelt Wolken Antlitz,  
protrahit ingratis impia vita moras.  
zieht hinaus undankbare gottlose das Leben Verzögerungen.  
Quid me felicem totiens iactastis, amici?  
warum mich glücklich so oft rühmtet ihr, Freunde?  
Qui cecidit, stabili non erat ille gradu.  
wer gefallen ist, festem nicht war jener Schritt.

## Kapitel 1

§ 1 Haec dum mecum tacitus ipse reputarem querimoniamque lacrimabilem stili officio  
diese während mit mir schweigend selbst erwäge ich Klage und tränenvolle des Griffels durch Dienst  
signarem, astitisse mihi supra verticem visa est mulier reverendi admodum;  
zeichnete ich, dagestanden zu haben mir über Scheitel erschienen ist Frau ehrwürdigen sehr;  
vultus oculis ardentibus et ultra communem hominum valentiam perspicacibus, colore  
Antlitz mit Augen brennenden und über hinaus gewöhnliche der Menschen Kraft scharfsichtigen, Farbe

- vivido atque inexhausti  
lebendiger und unerschöpflichen
- § 2 vigoris, quamvis ita aevi plena foret, ut nullo modo nostrae crederetur aetatis, Kraft, obgleich so des Alters voll wäre, dass keinerlei Weise unserer geglaubt würde des Zeitalters, statura discretionis ambiguae. Nam nunc quidem ad communem sese hominum Gestalt der Unterscheidung zweideutigen. denn nun zwar auf gewöhnliche sich der Menschen mensuram cohibebat, nunc vero pulsare caelum summi verticis cacumine videbatur; Maß hielt zurück, jetzt aber stoßen an Himmel des höchsten Gipfels mit dem Gipfel schien; quae cum altius caput extulisset, die als höher Haupt erhoben hätte,
- § 3 ipsum etiam caelum penetrabat respicientiumque hominum frustrabatur intuitum. Vestes selbst sogar Himmel durchdrang der Zurückblickenden und Menschen täuschte Blick. Gewänder erant tenuissimis filis subtili artificio indissolubili materia perfectae, quas, uti post eadem waren allerdünnsten Fäden feiner Kunstfertigkeit unauflöslichem Stoff vollendet, welche, wie später derselben prodente cognovi, suis manibus ipsa texuerat; quarum offenbarenden erkannte ich, mit eigenen Händen selbst gewebt hatte; deren
- § 4 speciem, veluti fumosas imagines solet, caligo quaedam neglectae vetustatis Erscheinung, wie rauchige Bilder zu sein pflegt, Dunst gewisser vernachlässigter Alterung obduxerat. Harum in extremo margine Π Graecum, in supremo vero Θ legebatur überzogen hatte. von diesen an äußersten Rand Π griechisch, am obersten hingegen Theta war zu lesen intextum atque in utrasque litteras in scalarum modum gradus eingewebt und in beide Buchstaben in der Leitern Art Stufen
- § 5 quidam insigniti videbantur, quibus ab inferiore ad superius elementum esset ascensus. einige gekennzeichnete schienen, durch welche von niedrigeren zu höheren Element wäre Aufstieg. Eandem tamen vestem violentorum quorundam sciderant manus et particulas, quas & dieselbe jedoch Kleid von gewalttätigen einiger hatten zerrissen Hände und Teilchen, welche und
- § 6 quisque potuit, abstulerant. Et dextra quidem eius libellos, sceptrum vero sinistra jeder konnte, weggenommen hatten. und mit rechter zwar ihrer Büchlein, Zepter hingegen mit linker gestabat. trug sie.
- § 7 Quae ubi poeticas Musas vidit nostro assistentes toro fletibusque meis verba dictantes, die als dichterische Musen sah an unserem beistehende Lager Tränen und meinen Worte diktende, commota paulisper ac torvis inflammata luminibus: erregt kurz und finsternen entzündet Augen:
- § 8 Quis, inquit, has scenicas meretriculas ad hunc aegrum permisit accedere, quae wer, sagte sie, diese schauspielerischen Dirnchen zu diesem Kranken hat erlaubt heranzutreten, die dolores eius non modo nullis remediis foverent, verum dulcibus insuper Schmerzen seine nicht nur durch keine Mittel linderten würden, sondern süßen obendrein alerent venenis? nährten würden mit Giften?
- § 9 Hae sunt enim, quae infructuosis affectuum spinis uberem fructibus rationis diese sind nämlich, die unfruchtbaren der Leidenschaften Dornen reiche an Früchten der Vernunft segetem necant hominumque mentes assuefaciunt morbo, non liberant. Saat töten der Menschen und Geister gewöhnen an Krankheit, nicht befreien.
- § 10 At si quem profanum, uti vulgo solitum vobis, blanditiae vestrae detraherent, doch wenn irgendeinen Profanen, wie gewöhnlich gewohnt euch, Schmeicheleien eure wegzögen würden, minus moleste ferendum putarem — nihil quippe in eo nostrae operae weniger schmerzlich zu ertragen würde ich halten nichts denn an ihm unserer Arbeit laederentur hunc vero Eleaticis atque Academicis studiis innutritum? beschädigt würden diesen aber eleatischen und akademischen Studien genährten?
- § 11 Sed abite potius, Sirenes usque in exitium dulces, measque eum Musis curandum aber geht fort lieber, Sirenen bis zum Verderben süßen, meinen und ihn den Musen zu pflegenden sanandumque relinquite. zu heilenden und überlasst.
- § 12 His ille chorus increpitus deiecit humi maestior vultum confessusque rubore auf dieses jener Chor gescholten senkte zur Erde trauriger das Antlitz eingestanden und mit Röte verecundiam limen tristis excessit. Scham Schwelle traurig überschritt.

- § 13 At ego, cuius acies lacrimis mersa caligaret nec dinoscere possem, quaenam  
 doch ich, deren Blick von Tränen getaucht verdunkelte sich und nicht zu erkennen könnte ich, wer denn  
 haec esset mulier tam imperiosae auctoritatis, obstupui visuque in terram defixo, quidnam  
 diese sei Frau so gebieterischen Autorität, erstarrte ich Blick und auf Erde geheftet, was denn  
 deinceps esset actura, expectare tacitus coepi.  
 als Nächstes sein würde im Begriff zu handeln, zu erwarten schweigend begann ich.
- § 14 Tum illa propius accedens in extrema lectuli mei parte consedit meumque  
 dann jene näher herantretend auf äußersten des Bettchens meinigen Teil setzte sich mein und  
 intuens vultum luctu gravem atque in humum maerore deiectum his  
 anschauen d Antlitz durch Trauer schwer und zur Erde durch Gram niedergeworfen mit diesen  
 versibus de nostrae mentis perturbatione conquesta est:  
 Versen über unseres Geistes Aufruhr beklagend ist:

## Lyrik

Heu quam praecipiti mersa profundo  
 ach wie sturzenden versenkte im Abgrund  
 mens hebet et propria luce relictā  
 Sinn stumpf wird und eigenen Licht verlassen  
 tendit in externas ire tenebras,  
 strebt in äußere zu gehen Finsternisse,  
 terrenis quotiens flatibus aucta  
 irdischen so oft Wehen vermehrte  
 crescit in immensum noxia cura!  
 wächst ins Uermessliche schädliche Sorge!  
 Hic quondam caelo liber aperto  
 dieser einst am Himmel frei offenen  
 suetus in aetherios ire meatus  
 gewohnt in ätherische zu gehen Bahnen  
 cernebat rosei lumina solis,  
 erblickte rosigen Lichter Sonne,  
 visebat gelidae sidera lunae  
 schaute kalten Sterne des Mondes  
 et quaecumque vagos stella recursus  
 und welche auch immer irrenden Sternes Rückläufe  
 exercet varios flexa per orbes,  
 bewegt verschiedene gebogen seiend durch Kreise,  
 comprehensam numeris victor habebat.  
 erfasst mit Zahlen als Sieger hielt.  
 Quin etiam causas, unde sonora  
 ja sogar auch die Ursachen, woher tönende  
 flamina sollicitent aequora ponti,  
 Luft ströme aufwühlen die Flächen des Meeres,  
 quis volvat stabilem spiritus orbem;  
 welcher wälze festen Geist Kreis;  
 vel cur Hesperias sidus in undas  
 oder warum westliche Stern in Wellen  
 casurum rutilo surgat ab ortu,  
 fallen werdend rötlich glänzenden aufsteige von Aufgang,  
 quid veris placidas temperet horas,  
 was des Frühlings milden mäßige Stunden,  
 ut terram roseis floribus ornet,  
 wie Erde rosigen Blüten schmücke,  
 quis dedit, ut pleno fertilis anno  
 wer gab, dass im vollen fruchtbarer Jahr  
 autumnus gravidis influat uvis,  
 Herbst schweren einfließe Trauben,  
 rimari solitus atque latentis  
 zu durchforschen gewohnt seiend und verborgenen

naturae varias reddere causas:  
 der Natur verschiedene darzulegen Ursachen:  
 nunc iacet effeto lumine mentis  
 nun liegt erschöpften Licht des Geistes  
 et pressus gravibus colla catenis  
 und gepresst von schweren Hälse Ketten  
 declivemque gerens pondere vultum  
 geneigten und tragend durch Gewicht das Gesicht  
 cogitur heu stolidam cernere terram.  
 wird gezwungen ach törichte zu erblicken Erde.

## Kapitel 2

- § 1 Sed medicinae, inquit, tempus est quam querelae.  
 aber für Heilung, sagt sie, Zeit ist als für Klage.
- § 2 Tum vero totis in me intenta luminibus: Tune ille es, ait. qui  
 dann wirklich mit allen auf mich gerichtet seiend Augen: bist du etwa jener bist, sagte sie. der  
 nostro quondam lacte nutritus.  
 von unserer einst Milch genährt.
- § 3 nostris educatus alimentis in virilis animi robur evaseras? Atqui talia  
 von unseren erzogen Speisen in männlichen Geistes Stärke warst empor gewachsen? und doch solche  
 contuleramus arma.  
 hatten wir verliehen Waffen.
- § 4 quae nisi prior abiecisses. invicta te firmitate tuerentur.  
 welche wenn nicht zuvor weggeworfen hättest. unbesiegter dich durch Festigkeit würden schützen.  
 Agnoscisne me? Quid taces, pudore an stupore siluisti?  
 erkennst du etwa mich? warum schweigst du, aus Scham oder aus Starre bist verstummt?  
 Mallem pudore, sed te, ut video, stupor oppressit.  
 ich wünschte lieber aus Scham, aber dich, wie ich sehe, Betäubung hat nieder gedrückt.
- § 5 Cumque me non modo tacitum, sed elinguem prorsus mutumque vidisset, ammovit  
 und als mich nicht nur schweigend, sondern sprachlosen gänzlich stummen und gesehen hatte, bewegte hin  
 pectori meo leniter manum et: Nihil, inquit, pericli est, lethargum patitur, communem  
 an die Brust meine sanft Hand und: nichts, sagt sie, an Gefahr ist, Schlaf sucht erleidet, gemeinsamen  
 illusarum mentium morbum.  
 getäuschter Geister Krankheit.
- § 6 Sui paulisper oblitus est; recordabitur facile, si quidem nos ante cognoverit,  
 seiner kurze Zeit vergessen habend ist; wird sich erinnern leicht, wenn freilich uns zuvor erkannt haben,  
 quod ut possit, paulisper lumina eius mortalium rerum nube caligantia  
 dass damit er vermöge, kurze Zeit Augen seiner sterblichen Dinge durch Wolke dunkel werdende  
 tergamus.  
 abwischen mögen.
- § 7 Haec dixit oculosque meos fletibus undantes contracta in rugam veste  
 dieses sagte sie Augen und meine von Tränen strömende zusammen gezogen zu einer Falte mit Gewand  
 siccavit.  
 trocknete.

## Lyrik

Tunc me discussa liquerunt nocte tenebrae  
 da mich aufgelöster verließen Nacht Finsternisse  
 luminibusque prior rediit vigor,  
 Augen und frühere kehrte zurück Kraft,  
 ut, cum praecipiti glomerantur sidera Coro  
 wie, wenn stürmischen zusammen gewirbelt werden Sterne vom Nordwest wind  
 nimboisque polus stetit imbris,  
 regenschweren und Himmel stand in Regengüssen,  
 sol latet ac nondum caelo venientibus astris  
 Sonne verbirgt sich und noch nicht am Himmel kommenden Sternen  
 desuper in terram nox funditur;  
 von oben auf Erde Nacht ergießt sich;

hanc si Threicio Boreas emissus ab antro  
diese wenn thrakischen Nord wind ausgesandt aus der Höhle  
verberet et clausum reseret diem,  
durchpeitsche und verschlossenen aufschließe Tag,  
emicat et subito vibratus lumine Phoebus  
fährt auf und plötzlich durchstrahlt vom Licht Phoebus  
mirantes oculos radiis ferit.  
staunende Augen mit Strahlen trifft.

## Kapitel 3

- § 1 Haud aliter tristitiae nebulis dissolutis hausi caelum et ad cognoscendam medicantis  
gar nicht anders der Traurigkeit Nebel aufgelösten einsog Himmel und zum zu erkennenden der Heilenden  
faciem mentem recepi.  
Anblick Sinn fand ich zurück.
- § 2 itaque ubi in eam deduxi oculos intuitumque defixi, respicio nutricem meam,  
so als auf sie ließ ich hinab Augen Blick und festigte ich, blicke ich zurück Amme meine,  
cuius ab adulescentia laribus obversatus fueram, Philosophiam. Et quid,  
deren von Jugend Haus göttern gegenüber gewesen war ich gewesen, Philosophie. und was,  
inquam.  
sage ich.
- § 3 tu in has exsilii nostri solitudines, o omnium magistra virtutum, supero cardine  
du in diese des Exils unseren Einsamkeiten, o aller Lehrerin Tugenden, von hohem Dreh punkt  
delapsa venisti, an ut tu quoque mecum rea falsis criminationibus  
herab gesunken bist gekommen, oder dass du auch mit mir Angeklagte durch falsche Beschuldigungen  
agiteris?  
wirst getrieben?
- § 4 — An, inquit illa, te, alumne, desererem nec sarcinam, quam mei nominis invidia  
etwa, sagte sie jene, dich, Zögling, würde ich verlassen noch Last, die meines Namens aus Neid
- § 5 sustulisti, communicato tecum labore partirer? Atqui Philosophiae  
hast auf genommen, geteilt mit dir Mühe würde ich teilen? und doch der Philosophie  
fas non erat incommittatum relinquere iter  
heiliges Recht nicht war unbegleiteten zu verlassen Weg
- § 6 innocentis, meam scilicet criminationem vererer et quasi novum aliquid accideret,  
des Unschuldigen, meine natürlich Beschuldigung fürchtete ich und als ob neues etwas geschehen würde,  
perhorrescerem? Nunc enim primum censes apud improbos mores lacescitam  
würde ich erschrecken? jetzt nämlich zum ersten Mal meinst du bei schlechten Sitten gereizte  
periculis esse sapientiam? Nonne apud veteres quoque ante nostri Platonis aetatem  
durch Gefahren sei Weisheit? etwa nicht bei den Alten auch vor unseres Platon Zeit  
magnum saepe certamen cum stultitiae temeritate certavimus eodemque  
großen oft Kampf mit der Torheit Unbesonnenheit haben wir gekämpft mit dem selben und  
superstite praeceptor eius Socrates iniustae victoriam mortis me astante  
noch lebenden Lehrer dessen Sokrates der ungerechten Sieg des Todes mich dabeistehend  
promeruit? Cuius hereditatem cum deinceps Epicureum vulgus ac Stoicum ceterique pro  
verdiente? dessen Erbe als danach epikureische Menge und stoische die übrigen und nach  
sua quisque parte raptum ire molirentur meque reclamantem  
seinem jeder an Anteil zum Raub zu gehen versuchten sie mich und widersprechenden  
renitentemque velut in partem praedae traherent, vestem, quam meis  
sich wehrenden und gleichsam in Teil von der Beute zögen sie, Gewand, das mit meinen  
texueram manibus,  
hatte ich gewebt Händen,
- § 8 disciderunt abreptisque ab ea panniculis totam me sibi cessisse credentes  
zerrissen abgerissenen und von ihr Lappchen ganz mich sich überlassen zu haben glaubend  
abiere. In quibus quoniam quaedam nostri habitus vestigia videbantur, meos esse  
gingen sie fort. in denen da gewisse unseren Erscheinung Spuren schienen, meine seien  
familiares errore pervertit. imprudentia rata nonnullos eorum profanae  
Vertraute durch Irrtum hat verdreht. Unvorsichtigkeit gehalten habend einige von ihnen der gottlosen  
multitudinis  
Menge

- § 9 errore pervertit. Quodsi nec Anaxagorae fugam nec Socratis venenum nec  
 durch Irrtum hat verdreht. wenn aber weder des Anaxagoras Flucht noch des Sokrates Gift noch  
 Zenonis tormenta, quoniam sunt peregrina, novisti, at Canios, at Senecas, at  
 des Zenon Foltern, da sind fremd, hast du gekannt, aber Canier, aber Senecas, aber  
 Soranos,  
 Sorane,
- § 10 quorum nec pervetusta nec incelebris memoria est, scire potuisti. Quos nihil aliud in  
 deren weder sehr alt noch unberühmt Erinnerung ist, zu kennen konntest du. welche nichts anderes in  
 cladem detraxit, nisi quO  
 Verderben hat gestürzt, als dadurch dass
- § 11 nostris moribus instituti studii improborum dissimillimi videbantur. Itaque  
 in unseren Sitten gebildet worden durch Studien der Schlechten ganz unähnlichsten schienen. daher  
 nihil est, quod ammirare, si in hoc vita  
 nichts ist, worüber du staunen solltest, wenn in diesem Leben
- § 12 salo circumflantibus agitemur procellis, quibus hoc maxime  
 im Meer um her wehenden hin und her getrieben werden von Stürmen, denen dies am meisten  
 propositum est pessimis displicere. Quorum quidem tametsi est numerosus exercitus,  
 Vorhaben ist für die Schlechtesten zu missfallen. deren zwar obgleich ist zahlreich Heer,  
 spernendus tamen est, quoniam  
 zu verachtend dennoch ist, weil
- § 13 nullo duce regitur, sed errore tantum temere ac passim  
 von keinem Führer wird geleitet, sondern durch Irrtum nur planlos und kreuz und quer  
 lymphante raptatur. Qui si quando contra nos aciem struens valentior  
 rasend machenden wird fortgerissen. der wenn einmal gegen uns Schlacht ordnung aufstellend stärker  
 incubuerit, nostra quidem dux copias suas in arcem contrahit, illi  
 sich gestürzt haben wird, unsere zwar Anführerin Truppen ihre in die Festung zieht zusammen, jene  
 vero circa diripiendas inutiles sarcinulas occupantur.  
 aber mit zu plündernden unnützen Päckchen beschäftigen sich.
- § 14 At nos desuper irridemus vilissima rerum quaeque rapientes securi totius  
 aber wir von oben verspotten allerniedrigsten der Dinge jeweils jedes raffend sicher des ganzen  
 furiosi tumultus eoque vallo muniti, quo grassanti stultitiae  
 des wütenden Aufruhrs dadurch und durch den Wall befestigt, durch welchen vordringenden Torheit  
 aspirare fas non sit.  
 hinauf streben göttlich erlaubt nicht sei.

## Lyrik

Quisquis composito serenus aevo  
 wer auch immer im geordneten heiter Lebens Alter  
 fatum sub pedibus egit superbum  
 Schicksal unter den Füßen getrieben hat hochmütiges  
 fortunamque tuens utramque rectus  
 Glück Schicksal und bewahrend beide aufrecht  
 invictum potuit tenere vultum,  
 unbesiegtes vermochte zu bewahren Gesicht,  
 non illum rabies minaeque ponti  
 nicht den Mann Wut Drohungen und des Meeres  
 versum funditus exagitantis aestum  
 umgekehrten von Grund auf aufwühlenden Brandungs Flut  
 nec ruptis quotiens vagus caminis  
 auch nicht zerbrochenen soo oft umher irrend Schloten  
 torquet fumificos Vesaevus ignes  
 schleudert rauchige Vesuv Feuer  
 aut celsas soliti ferire turres  
 oder hohe gewohnt gewesene zu treffen Türme  
 ardentis via fulminis movebit.  
 brennenden Weg des Blitzes wird erschüttern.  
 Quid tantum miseri saevos tyrannos  
 warum so sehr Elende grausame Tyrannen



mirantur sine viribus furentes?  
 bewundern ohne Kräfte rasende?  
 Nec speres aliquid nec extimescas,  
 weder sollst hoffen etwas noch sollst fürchten,  
 exarmaveris impotentis iram;  
 wirst entwaffnet haben des Unbeherrschten Zorn;  
 at quisquis trepidus pavet vel optat,  
 aber wer immer zitternd zittert oder wünscht,  
 quod non sit stabilis suique iuris,  
 weil nicht sei fest seiner selbst und Rechts,  
 abiecit clipeum locoque motus  
 hat weggeworfen Schild vom Platz und bewegt  
 nectit, qua valeat trahi, catenam.  
 knüpft, woran er vermöchte gezogen zu werden, Kette.

## Kapitel 4

- § 1 Sentisne, inquit, haec atque animo illabuntur tuo an ὄνος λύρας? Quid fles, fühlst du ?, sagt sie, dieses und im Geist gleiten hinein deinem oder Esel zur Leier? warum weinst du, quid lacrimis manas? ἔξαύδα, μὴ κεῖθε νόω. Si operam medicantis warum mit Tränen tropfst du? sprich heraus, nicht verberge im Sinn. wenn Hilfe des Heilenden expectas, oportet erwartest du, es ist nötig
- § 2 vulnus detegas. — Tum egit collecto in vires animo: Anne adhuc eget die Wunde aufdecken sollst du. dann richtete er gesammelten in Kräfte im Geist: ob etwa noch bedarf ammonitione nec per se satis eminet fortunae in nos exagitantis der Ermahnung und nicht durch sich selbst genug tritt hervor des Schicksals gegen uns aufwühlenden asperitas? Nihilne te ipsa loci facies Härte? gar nichts ? dich selbst des Ortes Anblick
- § 3 movet? Haecine est bibliotheca, quam certissimam tibi sedem nostris in laribus ipsa rührt? ist dies etwa die Bibliothek, die allersicherste dir Stätte unseren in Haus Göttern selbst delegeras, in qua mecum hatte ausgewählt, in der mit mir
- § 4 saepe residens de humanarum divinarumque rerum scientia disserebas? Talis habitus talisque oft sitzend über menschlicher göttlicher und Dinge Wissen sprachst du? solch Gestalt und solch vultus erat, cum tecum naturae secreta rimarer, cum mihi siderum vias Antlitz war, wenn mit dir der Natur Geheimnisse ich erforschte, wenn mir der Gestirne Wege radio describeres, cum mores nostros totiusque vitae rationem ad mit dem Zeiger zeichnetest du, wenn Sitten unsere des ganzen und Lebens Ordnung nach caelestis ordinis exempla formares? der himmlischen Ordnung Vor Bilder formtest du?
- § 5 Haecine praemia referimus tibi obsequentes? Atqui tu hanc sententiam Platonis ist dies etwa Lohn erstatten wir dir Gehorchende? doch nun du diese Satz Platons ore sanxisti beatas fore res publicas, si eas vel studiosi mit dem Mund hast du bestätigt glückliche werden sein Staats Dinge öffentliche, wenn sie entweder Eifrige
- § 6 sapientiae regerent vel earum rectores studere sapientiae contigisset. Tu eiusdem der Weisheit regierten oder deren Lenker zu streben nach Weisheit zuteil geworden wäre. du desselben viri ore hanc sapientibus capessendae rei publicae necessariam des Mannes mit dem Mund diese den Weisen zu ergreifenden Staats Dingen öffentlichen notwendige causam esse monuisti. Ursache zu sein hast du ermahnt.
- § 7 ne improbis flagitiosisque civibus urbium relictas gubernacula pestem damit nicht den Schlechten und Schändlichen Bürgern der Städte überlassene Lenkungen Verderben bonis ac perniciem ferrent. Hanc igitur auctoritatem für die Guten und Verderben brächten. diese also Vollmacht
- § 8 secutus, quod a te inter secreta otia didiceram, transferre in actum publicae folgend, weil von dir inmitten verborgener Mühen hatte ich gelernt, hinüber zu tragen in in Tat öffentlichen amministrationis optavi. Tu mihi et, qui te sapientium mentibus inseruit, deus conscii Verwaltung wünschte ich. du mir und, der dich der Weisen in Geister eingesetzt hat, Gott Mitwisser

- nullum me ad  
 keinen mich zu
- § 9 magistratum nisi commune bonorum omnium studium detulisse. Inde cum  
 Amt nur gemeinsames der Guten aller Eifer getragen zu haben. daraus mit  
 improbis graves inexorabilesque discordiae et, quod conscientiae libertas habet, pro  
 den Schlechten schwere und unerbittliche Zwietrachten und, weil des Gewissens Freiheit hat, für  
 tuendo iure sprete potentiorum semper offensio.  
 das Verteidigen durch das Recht die verschmähte der Mächtigeren immer Anstoß.
- § 10 Quotiens ego Conigastum in imbecilli cuiusque fortunas impetum facientem obvius  
 wie oft ich Conigast gegen des Schwachen eines jeden Vermögen Angriff machend entgegen trat  
 excepi, quotiens Triguillam regiae praepositum domus ab incepta, perpetrata  
 hielt ich auf, wie oft Triguilla der königlichen vorgesetzten Wohnung von begonnenem, und vollbrachtem  
 iam prorsus iniuria deieci, quotiens miseros, quos infinitis calumniis impunita  
 schon gänzlich vom Unrecht stürzte ich, soo oft Elende, die durch unendliche Anklagen straflos  
 barbarorum semper avaritia vexabat, obiecta periculis auctoritate protexi!  
 der Barbaren immer Habsucht quälte, entgegengesetzter Gefahren Autorität habe ich geschützt!  
 Numquam me ab iure ad iniuriam quicquam detraxit.  
 niemals mich von durch das Recht zur Ungerechtigkeit irgendetwas hat abgezogen.
- § 11 Provincialium fortunas tum privatis rapinis, tum publicis vectigalibus  
 der Provinzbewohner Vermögen einmal durch private Raubzüge, dann durch öffentliche Abgaben  
 pessumdari non aliter quam qui patiebantur indolui.  
 zugrunde gerichtet werden nicht anders als die litten empfand ich Schmerz.
- § 12 Cum acerbae famis tempore gravis atque inexplicabilis indicta coemptio  
 als bitteren Hungers Zeit schwere und unauflösbare auferlegte Auf Kauf  
 profligatura inopia Campaniam provinciam videretur, certamen adversum  
 im Begriff seiend zu vernichten Mangel Kampanien Provinz schien, Streit gegen  
 praefectum praetorii communis commodi ratione suscepi, rege  
 den Vorsteher des Prätoriums gemeinsamen Vorteils aus Rücksicht übernahm ich, bei dem König  
 cognoscente contendit et, ne coemptio exigeretur, evici.  
 mit wissenden stritt ich und, damit nicht Auf Kauf verlangt würde, setzte ich durch.
- § 13 Paulinum consularem virum, cuius opes Palatinae canes iam spe atque ambitione  
 Paulinus konsularen Mann, dessen Reichtümer palatinische Hunde schon in Erwartung und aus Habsucht  
 devorassent, ab ipsis hiantium faucibus traxi.  
 verschlungen hätten, aus selbst gähnender Rachen zog ich.
- § 14 Ne Albinum consularem virum praeiudicatae accusationis poena corripere, odiis  
 damit nicht Albinus konsularen Mann voreiligen Anklage Strafe ergriff, durch den Hass  
 me r. . . Cypriani delatoris opposui.  
 mich R. des Cyprianus des Anklägers stellte ich entgegen.
- § 15 Satisne in me magnas videor exacerbasse discordias? Sed esse apud  
 genügend etwa an mir große scheine ich verschärft zu haben Zwietrachten? aber zu sein bei  
 ceteros tutior debui, qui mihi amore iustitiae nihil apud aulicos,  
 die anderen sicherer schuldete ich, der ich mir aus Liebe zur Gerechtigkeit nichts bei Hof Leuten,  
 quo magis essem tutior, reservavi. Quibus autem deferentibus  
 wodurch desto mehr wäre ich sicherer, habe ich aufgespart. durch welche aber Anzeigenden  
 perculsi sumus?  
 nieder geschlagen sind wir worden?
- § 16 Quorum Basilius olim regio ministerio depulsus in delationem nostri nominis alieni  
 deren Basilius einst königlichen aus dem Dienst weg gestoßen in die Anklage unseres Namens fremden  
 aeris necessitate compulsus est. Opilionem vero atque Gaudentium vero atque Gaudentium cum  
 Geldes durch Not gezwungen ist er. Opilionen aber und Gaudentius aber und Gaudentius als  
 ob innumeras  
 wegen zahllose
- § 17 multiplicesque fraudes ire In exsilium regia censura decrevisset cumque illi  
 vielfältige und Betrügereien zu gehen ins Exil königlichen Beschluss beschlossen hätte als auch ihnen  
 parere nolentes sacrarum sese aedium defensione tuerentur  
 zu gehorchen nicht wollend der heiligen sich Gebäude durch Verteidigung schützten sie sich  
 compertumque id regi foret, edixit,  
 festgestellt und dies dem König gewesen wäre, hat angeordnet,



- § 18 uti, ni intra praescriptum diem Ravenna urbe decederent, notas insigniti  
dass, wenn nicht innerhalb der vorgeschriebene Tag Ravenna Stadt weggehen würden, Zeichen gezeichnete  
frontibus pellerentur. Quid huic severitati posse astrui videtur?  
an den Stirnen vertrieben würden. was dieser Strenge können hinzugefügt werden scheint?
- § 19 Atquin eo die deferentibus eidem nominis nostri delatio suscepta est. Quid  
aber doch an diesem Tag Anzeigenden denselben Namens unseres Anzeige aufgenommen worden ist. was  
igitur, nostraene artes ita meruerunt an illos accusatores iustos fecit praemissa  
also, unsere etwa Künste so haben verdient oder jene Ankläger gerecht machte vorausgegangene  
damnatio? Itane nihil fortunam puduit si minus accusatae  
Verurteilung? ist es so nichts das Glück Schicksal hat sich geschämt wenn weniger der Angeklagten  
innocentiae, at accusantium vilitas?  
der Unschuld, aber der Ankläger Niedrigkeit?
- § 20 At cuius criminis arguimur summam quaeres? Senatum dicimur  
aber wessen Verbrechens werden wir beschuldigt die Summe wirst du fragen? den Senat werden wir genannt  
salvum esse voluisse.  
gerettet sein gewollt zu haben.
- § 21 Modum desideras?  
das Maß wünschst du?
- § 22 Delatorem, ne documenta deferret, quibus senatum maiestatis reum faceret,  
den Ankläger, damit nicht Unterlagen vorträge, durch die den Senat der Majestät Angeklagten machte,  
impedisse criminamur. Quid igitur, o magistra, censes? Infitiabimur  
gehindert zu haben beschuldigen wir uns. was also, o Lehrerin, meinst du? werden wir leugnen  
crimen, ne tibi pudor simus?  
die Anklage, damit nicht dir Scham seien wir?
- § 23 At volui nec umquam velle desistam. Fatebimur? Sed  
aber habe ich gewollt und nicht jemals wollen werde ich aufhören. werden wir gestehen? aber  
impediendi delatoris opera cessavit. An optasse illius ordinis  
des Hinderns des Anklägers durch das Wirken hat aufgehört. oder etwa gewünscht zu haben jenes Standes  
salutem nefas vocabo?  
Rettung Frevel werde ich nennen?
- § 24 Ille quidem suis de me decretis, uti hoc nefas esset, effecerat. Sed sibi semper  
jener allerdings durch seine über mich Beschlüsse, dass dieser Frevel wäre, hatte bewirkt. aber sich immer  
mentiens imprudentia rerum merita non potest immutare  
sich selbst täuschende Unkenntnis der Dinge Verdienste nicht kann verändern
- § 25 nec mihi Socratico decreto fas esse arbitror vel occuluisse veritatem  
und nicht mir sokratischen Beschluss heiliges Recht zu sein meine ich oder verborgen zu haben Wahrheit  
vet «oncessisse mendacium. Verum id quoquo modo sit, tuo sapientiumque  
oder «zugestanden zu haben die Lüge. aber dies wie auch immer Weise sei, deinem der Weisen und  
iudicio aestimandum relinquo.  
dem Urteil zu beurteilende überlasse ich.
- § 26 Cuius rei seriem atque veritatem, ne latere posteros queat,  
dessen Sache Verlauf und Wahrheit, damit nicht verborgen sein die Nachkommen vermöge,  
stilo etiam memoriaeque mandavi. Nam de compositis falso litteris,  
mit dem Griffel auch dem Gedächtnis und habe ich anvertraut. denn von verfassten falsch Schreiben,  
quibus libertatem arguor sperasse Romanam, quid attinet dicere?  
durch die Freiheit werde ich beschuldigt gehofft zu haben römische, was geht es an zu sagen?  
Quarum fraus aperta patuisset, si nobis  
deren Betrug offenkundig geworden wäre, wenn uns
- § 27 ipsorum confessione delatorum, quod in omnibus negotus maximas vires habet,  
eben derer durch das Geständnis der Angeber, was in allen Geschäften größte Kräfte hat,  
uti licuisset. Nam Quae sperari reliqua libertas potest? Atque  
so dass erlaubt gewesen wäre. denn welche erhofft werden übrig bleibende Freiheit kann? und doch  
utinam posset ulla! Respondissem Canii verbo, qui cum a Gaio  
wenn doch könnte irgendeine! hätte ich geantwortet des Canius mit dem Wort, der als von Gaius  
Caesare Germanici filio conscius contra se factae coniurationis fuisse  
Caesar des Germanicus dem Sohn Mitwisser gegen sich gemachten Verschwörung gewesen zu sein  
diceretur: Si ego, inquit, scissem, tu nescisses.  
gesagt würde: Wenn ich, sagte er, ich hätte gewusst, du hättest nicht gewusst.

- § 28 Qua in re non ita sensus nostros maeror hebetavit, ut impios scelerata in der in Sache nicht so Sinne unsere Schmerz hat abgestumpft, dass die Gottlosen verbrecherische contra virtutem querar molitos, sed, quae speraverint, effecisse gegen die Tugend klagen würde ich tätigen gewesen, sondern, was sie gehofft haben, bewirkt zu haben vehementer ammiror.  
heftig staune ich.
- § 29 Nam deteriora velle nostri fuerit fortasse defectus, posse contra innocentiam, quae denn Schlimmeres wollen von uns wäre gewesen vielleicht ein Fehler, können gegen die Unschuld, was sceleratus quisque conceperit, inspectante deo monstri simile est. verbrecherischer jeder erdacht haben wird, bei zuschauendem Gott eines Ungeheuers ähnlich ist.
- § 30 Unde haud iniuria tuorum quidam familiarium quaesivit: Si quidem deus, inquit, est, woraus keineswegs mit Unrecht deiner einer Vertrauten fragte: Wenn freilich Gott, sagt er, ist, unde mala? bona vero unde, si non est? woher die Übel? die Güter aber woher, wenn nicht ist?
- § 31 Sed fas fuerit nefarios homines, qui bonorum omnium totiusque aber heiliges Recht wäre gewesen verbrecherische Menschen, die der Guten aller des ganzen und senatus sanguinem petunt, nos etiam, quos propugnare bonis senatuique viderant, Senats Blut verlangen, uns auch, die verteidigen den Guten dem Senat und gesehen hatten, perditum ire voluisse. Sed num idem de patribus quoque merebamur? zugrunde zu gehen gewollt zu haben. aber etwa dasselbe von den Vätern auch verdienten wir?
- § 32 Meministi, ut opinor, quoniam me dicturum quid facturumve praesens erinnerst du dich, wie wie ich meine, da mich sagen werde was tun werden oder gegenwärtig semper ipsa dirigebas, meministi, inquam, Veronae cum rex avidus immer du selbst lenktest du, du erinnerst dich, sage ich, in Verona als der König begierig exitii communis maiestatis crimen in Albinum delatae ad cunctum senatus des Verderbens gemeinsamen der Majestät Anklage auf Albinus erhobenen auf den ganzen des Senats ordinem transferre moliretur, universi innocentiam senatus quanta mei periculi Stand zu übertragen unternähme, des ganzen Unschuld des Senats wie großer meiner Gefahr securitate defenderim. mit Sicherheit habe ich verteidigt.
- § 33 Scis me haec et vera proferre et in nulla umquam mei laude iactasse; weißt du mich diese und wahren vor zu bringen und in keiner jemals meines Lobes gerühmt zu haben; minuit enim quodam modo se probantis conscientiae secretum, quotiens mindert nämlich in gewisser Weise sich des Prüfenden Gewissens das Geheimnis, sooft ostentando quis factum recipit famae pretium. durch das Zur Schau Stellen jemand die Tat empfängt des Ruhmes Lohn.
- § 34 Sed innocentiam nostram quis exceperit eventus, vides; pro verae virtutis aber Unschuld unsere welcher getroffen haben wird Ausgang, siehst du; an statt echter Tugend praemiis falsi sceleris poenas subimus. für die Löhne des falschen Verbrechens Strafen erleiden wir.
- § 35 Eccuius umquam facinoris manifesta confessio ita iudices habuit in severitate concordēs, irgendeines jemals Verbrechens offenkundige Geständnis so die Richter hielt in Strenge einig, ut non aliquos vel ipse ingenii error humani vel fortunae condicio cunctis dass nicht einige oder selbst des Geistes Irrtum menschlichen oder des Glücks Schicksals Zustand allen mortalibus incerta summitteret. Sterblichen unsichere unterschöbe.
- § 36 Si inflammare sacras aedes voluisse, si sacerdotes impio iugulare wenn an zu zünden heilige Tempel gewollt zu haben, wenn Priester mit dem frevelhaften Schwert gladio, si bonis omnibus necem struxisse diceremur, praesentem tamen zu töten, wenn den Guten allen Tod geplant zu haben würden wir beschuldigt, gegenwärtigen doch sententia, confessum tamen convictumve punisset; nunc quingentis fere Spruch, den Gestandenen doch den Überführten oder hätte bestraft; nun fünf hundert beinahe passuum milibus procul muti atque indefensi ob studium propensius in senatum Schritte von Tausenden weit stumme und auch schutzlose wegen Eifer zu stark für den Senat morti proscriptionique damnamur. o meritis de simili crimine neminem posse zum Tod und zur Ächtung werden wir verurteilt. o verdienten aus ähnlichem Verbrechen niemanden zu können convinci! überführt zu werden!

- § 37 Cuius dignitatem reatus ipsi etiam qui detulere viderunt; quam uti deren Würde der Anklage sie selbst auch die vor gebracht haben gesehen haben; diese damit alicuius sceleris ammixtione fusca irgendeines Verbrechens durch Beimischung dunkel machen
- § 38 rent, ob ambitum dignitatis sacrilegio me conscientiam polluisse würden sie, wegen Amts Bewerbung der Würde mit Frevel mich Gewissen befleckt zu haben mentiti sunt. Atqui et tu insita nobis omnem rerum mortalium cupidinem erlogen habend haben sie. doch nun und du eingepflanzte in uns jede der Dinge sterblichen Begierde de nostri animi sede pellebas et sub tuis oculis sacrilegio locum esse fas aus unseres Geistes Sitz vertriebst du und unter deinen Augen dem Frevel Ort zu sein göttliches Recht non erat. nicht war.
- § 39 Instillabus enim auribus cogitationibusque cotidie meis Pythagoricum illud ἔπrou träufeltest du ein nämlich in die Ohren und in die Gedanken täglich meinen pythagoreischen jene folge θεῶν. Nec conveniebat vilissimorum me spirituum praesidia captare, quem dem Gott. und nicht schickte es sich der allerniedrigsten mich Geister Schutz Mittel zu erhaschen, den tu in hanc excellentiam componebas, ut consimilem deo faceres. du in diese Erhabenheit zusammen fügtest du, damit gleich artig dem Gott machtest du.
- § 40 Praeterea penetralis innocens domus, honestissimorum coetus amicorum. socer außerdem innerste Gemach unschuldiges Haus, der ehrenhaftesten Kreis Freunde. Schwiegervater etiam sanctus et aequae ac tu ipsa reverendus ab omni nos huius criminis suspicione auch fromm und gleich wie du selbst zu verehrend von jeder uns dieses Verbrechens durch Verdacht defendunt. Sed — o nefas! verteidigen sie. aber o Frevel!
- § 41 illi vero de te tanti criminis fidem capiunt atque hoc ipso jene aber von dir so großen Verbrechens Glauben fassen sie und auch dies eben diesem videbimur affines fuisse maleficio, quod tuis imbuti disciplinis, werden wir scheinen verwandt gewesen zu sein mit dem Verbrechen, weil deinen durchtränkt Lehren, tuis instituti moribus sumus. deinen unterwiesen im Sitten sind wir.
- § 42 Ita non est satis nihil mihi tuam profuisse reverentiam, nisi ultro tu so nicht ist genug nichts mir deine genützt zu haben Ehrfurcht, wenn nicht darüber hinaus du mea potius offensione lacereris. durch meine eher Kränkung wirst zerrissen.
- § 43 At vero hic etiam nostris malis cumulus accedit, quod existimatio plurimorum non aber in der Tat dies auch zu unseren Übeln Haufen tritt hinzu, dass Ansehen der meisten nicht rerum merita, sed fortunae spectat eventum eaque tantum iudicat esse der Dinge Verdienste, sondern des Glücks Schicksals achtet Ausgang und diese nur urteilt zu sein provisae, quae felicitas commendaverit; quo fit, ut existimatio bona prima vorausgesehen, welche Glück empfohlen haben wird; wodurch geschieht, dass Ansehen gute als erste omnium deserat infelices. von allen verlässt die Unglücklichen.
- § 44 Qui nunc populi rumores, quam dissonae multiplicesque sententiae, piget wie jetzt des Volkes Gerüchte, wie widersprechende und vielfältige Meinungen, es ekelt mich reminisci; hoc tantum dixerim ultimam esse adversae fortunae zu gedenken; dies nur möchte ich gesagt haben letzte zu sein des widrigen Glücks Schicksals sarcinam, quod dum miseris aliquod crimen affingitur, quae perferunt, Last, dass, während den Elenden irgendein Verbrechen angehängt wird, die ertragen, meruisse creduntur. verdient zu haben geglaubt werden.
- § 45 Et ego quidem bonis omnibus pulsus, dignitatibus exutus, existimatione foedatus ob und ich zwar von den Gütern allen vertrieben, der Würden beraubt, im Ansehen befleckt wegen beneficium supplicium tuli. Wohltat Strafe trug ich.
- § 46 Videre autem videor nefarias sceleratorum officinas gaudio laetitiaque zu sehen aber scheine ich verderbliche der Verbrecher Werkstätten vor Freude und Fröhlichkeit fluitantes, perditissimum quemque novis delationum fraudibus imminentem, über strömend, äußerst verdorbenen jeden neuen Anzeigen durch Betrügereien drohend,

iacere bonos nostri discriminis terrore prostratos, flagitiosum quemque ad  
am Boden liegen die Guten unseres Gefährdung vor Schrecken nieder geworfen, schändlichen jeden zu  
audendum quidem facinus impunitate, ad efficiendum vero praemiis  
dem Wagen zwar Verbrechen durch Straffreiheit, zum Voll führen hingegen durch Belohnungen  
incitari, insontes autem non modo securitate, verum ipsa etiam  
angereizt zu werden, Unschuldige aber nicht nur durch Sicherheit, sondern durch die selbe auch  
defensione privatos. Itaque libet exclamare:  
der Verteidigung beraubt. daher beliebt es aus zu rufen:

## Lyrik

O stelliferi conditor orbis,  
o des stern tragenden Schöpfer des Kreises Welt,  
qui perpetuo nixus solio  
der auf ewigem gestützt Thron  
rapido caelum turbine versas  
mit schnellem Himmel Wirbel drehst du  
legemque pati sidera cogis,  
Gesetz und zu erleiden die Sterne zwingst du,  
ut nunc pleno lucida cornu  
dass nun mit vollem leuchtende Horn  
totis fratris obvia flammis  
allen des Bruders entgegen gehend Flammen  
condat stellas luna minores,  
verhülle Sterne Mond kleinere,  
nunc obscuro pallida cornu  
nun mit dunklem bleiche Horn  
Phoebo propior lumina perdat  
dem Phoebus näher Lichter verliere  
et, qui primae tempore noctis  
und, der der ersten zu der Zeit der Nacht  
agit argentes Hesperos ortus,  
treibt frierende Abend Sterne Aufgänge,  
solitas iterum mutet habenas  
gewohnte wieder wandle Zügel  
Phoebi pallens Lucifer ortu.  
des Phoebus blass leuchtend Morgenstern beim Aufgang.  
Tu frondifluae frigore brumae  
du des laub reichen durch Kälte der Wintersonnenwende  
stringis lucem brevior mora,  
verkürzt du das Licht zu kürzerer Verzögerung,  
tu, cum fervida venerit aestas,  
du, wenn heiße gekommen sein wird Sommer,  
agiles nocti dividis horas.  
bewegliche der Nacht teilst du Stunden.  
Tua vis varium temperat annum,  
deine Kraft wechsellvollen mässigt Jahres Lauf,  
ut, quas Boreae spiritus aufert,  
so dass, welche des Nordwinds Hauch hinweg nimmt,  
revehat mites Zephyrus frondes,  
zurück bringe milde Westwind Blätter,  
quaeque Arcturus semina vidit,  
und welche der Arcturus Samen gesehen hat,  
Sirius altas urat segetes;  
der Sirius hohe versenge Saaten;  
nihil antiqua lege solutum  
nichts vom alten Gesetz gelöst  
linquit propriae stationis opus.  
lässt des eigenen Standortes Werk.

Omnia certo fine gubernans  
 alles mit festem Ziel lenkend  
 hominum solos respuis actus  
 der Menschen allein weist du zurück Taten  
 merito rector cohibere modo.  
 mit Recht Lenker zu zügeln nur.  
 Nam cur tantas lubrica versat  
 denn warum so große glitschige wälzt  
 Fortuna vices? Premit insontes  
 das Glück Schicksal Wechsel? drückt Unschuldige  
 debita sceleri noxia poena,  
 geschuldete dem Verbrechen schädliche Strafe,  
 at perversi resident celso  
 aber Verkehrte sitzen auf hohem  
 mores solio sanctaque calcant  
 Sitten Thron und Heilige treten sie  
 iniusta vice colla nocentes.  
 mit ungerechtem Wechsel Häse Schädiger.  
 Latet obscuris condita virtus  
 verbirgt sich in dunklen verborgene Tugend  
 clara tenebris iustusque tulit  
 leuchtend durch Finsternis und der Gerechte hat getragen  
 crimen iniqui.  
 Anklage des Ungerechten.  
 Nil periuria, nil nocet ipsis  
 nichts Falsch Eide, nichts schadet ihnen selbst  
 fraus mendaci compta colore.  
 Betrug mit falschem geschmückt Schein.  
 Sed cum libuit viribus uti,  
 aber wenn beliebt hat der Kräfte zu gebrauchen,  
 quos innumeri metuunt populi,  
 die unzählige fürchten Völker,  
 summos gaudet subdere reges.  
 höchste freut sich unter zu werfen Könige.  
 O iam miseras respice terras,  
 o schon elendige blicke zurück auf Länder,  
 quisquis rerum foedera nectis!  
 wer auch immer der Dinge Bünde knüpfst du!  
 Operis tanti pars non vilis  
 des Werkes so großen Teil nicht gering  
 homines quatinus fortunae salo.  
 Menschen werden wir geschüttelt des Glücks Schicksals vom Meer Brandung.  
 Rapidus, rector, comprime fluctus  
 reißennde, Lenker, drücke zusammen Wogen  
 et, quo caelum regis immensum,  
 und, womit Himmel lenkst du unermesslichen,  
 firma stabiles foedere terras.  
 festige feste durch Bund Länder.

## Kapitel 5

- § 1 Haec ubi continuato dolore delatravi, illa vultu placido nihilque meis  
 dieses als an dauerndem Schmerz hinaus geklagt habe ich, jene mit Antlitz friedlichem und nichts meinen  
 questibus mota:  
 durch Klagen bewegt:
- § 2 Cum te, inquit, maestum lacrimantemque vidissem, ilico miserum  
 als dich, sagte sie, traurig und weinend gesehen hatte ich, so gleich als Unglücklichen

exsulemque cognovi; sed quam id longinquum esset exsilium, nisi tua prodidisset  
und Verbannten erkannte ich; aber wie sehr dies fernes Exil wäre, wenn nicht deine Rede  
oratio, nesciebam.  
verraten hätte, wusste ich nicht.

§ 3 Sed tu quam procul a patria non quidem pulsus es, sed aberrasti ac, si te  
aber du wie weit fern von der Heimat nicht doch vertrieben bist, sondern bist abgeirrt und, wenn du  
pulsum existimari mavis, te potius ipse pepulisti; nam id quidem de te  
verstoßen gehalten zu werden vorziehst, dich eher selbst hast vertrieben; denn das freilich über dich  
numquam cuiquam fas fuisset.  
niemals irgendetwem erlaubt gewesen wäre.

§ 4 Si enim, cuius oriundo sis patriae, reminiscare, non uti Atheniensium  
wenn nämlich, wessen vom Ursprung seiest des Vaterlandes, du dich erinnerst, nicht wie der Athener  
quondam multitudinis imperio regitur, sed εἷς κοίρανος ἐστίν, εἷς βασιλεύς, qui  
einst der Menge durch die Herrschaft wird regiert, sondern einer Herr ist, ein König, der  
frequentia civium, non depulsione laetetur, cuius agi frenis  
durch die Häufigkeit der Bürger, nicht durch das Verstoßen sich freue, dessen geführt zu werden durch Zügel  
atque obtemperare iustitiae libertas est.  
und zu gehorchen der Gerechtigkeit Freiheit ist.

§ 5 An ignoras illam tuae civitatis antiquissimam legem, qua sanctum est  
oder kennst du nicht jenes deiner Bürgerschaft alleralteste Gesetz, durch das heilig festgesetzt ist  
ei ius exsulare non esse, quisquis in ea sedem fundare  
für ihn Recht im Exil zu sein nicht zu sein, wer auch immer in dieser Sitz zu gründen  
maluerit? Nam qui vallo eius ac munimine continetur, nullus metus  
gewählt haben wird? Denn wer durch den Wall ihrer und durch den Schutz gehalten wird, keine Furcht  
eat, nc exsul esse mereatur;  
gehe, und nicht als Verbanter zu sein verdiene;

§ 6 at quisquis inhabitare eam velie» desierit, pariter desinit etiam  
aber wer auch immer sie bewohnen wollen sollte» aufgehört haben wird, gleichermaßen hört auf auch  
mereri. Itaque non tam me loci huius quam tua facies movet nec bibliothecae  
es zu verdienen. Daher nicht so sehr mich des Ortes dieses als dein Anblick bewegt noch der Bibliothek  
potius comptos ebore ac vitro parietes quam tuae mentis sedem requiro, in qua  
eher geschmückte mit Elfenbein und mit Glas Wände als deines Geistes Sitz suche ich, in der  
non libros, sed id. quod libris pretium facit.  
nicht Bücher, sondern das. was den Büchern Wert macht.

§ 7 librorum quondam meorum sententias collocavi. Et tu  
der Bücher einst meiner Auffassungen habe ich niedergelegt. und du

§ 8 quidem de tuis in commune bonum meritis vera quidem, sed pro multitudine  
zwar von deinen zum gemeinsamen Guten Verdiensten Wahres zwar, aber gemessen an der Menge  
gestorum tibi pauca dixisti. De obiectorum tibi vel honestate vel falsitate  
der Taten dir wenig hast du gesagt. von der Vorwürfe gegen dich oder Anständigkeit oder Falschheit  
cunctis nota memorasti. De sceleribus fraudibusque delatorum recte tu quidem  
allen bekannt hast du erwähnt. von den Verbrechen und Betrügereien der Angeber zu Recht du freilich  
strictim  
kurz

§ 9 attingendum putasti, quod ea melius uberiusque reco\*gnoscentis omnia vulgi  
anzurühren hast du gemeint, weil jene besser reicher und wieder erkennenden alles des Pöbels  
ore celebrantur. Increpuisti etiam vehementer iniusti factum senatus. De  
mit dem Mund gefeiert werden. tadeltest du auch heftig des ungerechten Tun des Senats. von  
nostra etiam criminatione doluisti. laesae quoque opinionis damna  
unserer auch Beschuldigung hast du Schmerz gezeigt. der verletzten ebenfalls Meinung Schäden

## Lyrik

Cum Phoebi radiis grave  
wenn des Phoebus von Strahlen schwer  
Cancris sidus inaestuat,  
des Krebses Sternbild glüht auf,  
tum qui larga negantibus  
dann wer reichen den versagenden



sulcis semina credidit,  
 Furchen Samen anvertraut hat,  
 elusus Cereris fide  
 getäuscht der Ceres durch das Vertrauen  
 quernas pergat ad arbores.  
 Eichen soll er gehen zu Bäumen.  
 Numquam purpureum nemus  
 niemals purpurnes Gehölz  
 lecturus violas petas,  
 pflücken werdend Veilchen sollst du aufsuchen,  
 cum saevis Aquilonibus  
 wenn wütenden Nordwinden  
 stridens campus inhorruit,  
 pfeifend das Feld hat sich gesträubt,  
 nec quaeras avida manu  
 noch sollst du suchen gieriger Hand  
 vernos stringere palmites.  
 Frühlings abzuschneiden Reben.  
 uvis si libeat frui:  
 an Trauben wenn es gefalle zu genießen:  
 autumnus potius sua  
 im Herbst eher seine  
 Bacchus munera contulit.  
 Bacchus Gaben hat geschenkt.  
 Signat tempora propriis  
 zeichnet die Zeiten mit eigenen  
 aptans officiis deus  
 anpassend Diensten Gott  
 nec quas ipse cohercuit  
 noch die er selbst eingeschränkt hat  
 misceri patitur uices.  
 gemischt zu werden lässt er Wechsel.  
 sic quod praecipiti uia  
 so dass steilen Weg  
 certum deserit ordinem  
 feste verlässt Ordnung  
 laetos non habet exitus.  
 frohe nicht hat Ausgänge.

## Kapitel 6

- § 1 primum igitur paterisne me pauculis rogationibus statum tuae mentis attingere  
 zuerst also lässt du etwa mich mit einigen wenigen Fragen den Zustand deines Geistes berühren  
 atque, ut qui modus sit tuae curationis intellegam?  
 und, damit welcher Maß sei deiner Heilung ich begreife?
- § 2 | tu uero arbitratus, inquam, tuo quae uoles ut responsurum rogato.  
 du aber nach Ermessen, sage ich, deinem was du willst dass ich antworten werde frage.
- § 3 | tum illa: Huncine. inquit, mundum temerariis agi fortuitisque  
 dann jene: diese Welt etwa. sagt sie, Welt von verwegenen getrieben zu werden zufälligen und  
 casibus putas an ullum credis ei regimen inesse rationis?  
 Fällen meinst du oder irgendeine glaubst du ihr Leitung inne zu wohnen der Vernunft?
- § 4 Atqui. inquam. nullo existimaverim modo. ut fortuita temeritate tam certa moveantur.  
 doch. sage ich. in keiner würde ich meinen Weise. dass zufällige durch Zufall so sichere bewegt werden.  
 verum operi suo conditorem praesidere deum scio nec umquam fuerit dies, qui  
 sondern dem Werk seinem Schöpfer vorzustehen Gott weiß ich und nicht jemals sein wird Tag, der  
 me ab hac sententiae veritate depellat. —  
 mich von dieser Meinung Wahrheit abweichen ließe.
- § 5 Ita est. inquit; nam id etiam paulo ante cecinisti hominesque tantum divinae  
 so ist. sagt sie; denn dies auch kurz zuvor hast du besungen und Menschen so sehr der göttlichen

- exsortes curae esse deplorasti.  
Fürsorge entbehrene zu sein hast du beklagt.
- § 6 Nam de ceteris, quin ratione regerentur, nihil movebare.  
denn hinsichtlich der übrigen, dass nicht durch Vernunft geleitet würden, nichts warst du bewegt.  
rapae autem vehementer ammiror, cur in tam salubri sententia locatus  
über dich selbst aber sehr wundere ich mich, warum in so heilsamen Ansicht gesetzt  
aegrotas. Verum altius perscrutemur; nescio quid abesse coniecto.  
du krank seiest. aber tiefer wollen wir erforschen; ich weiß nicht was fehle vermute ich.
- § 8 Sed dic mihi, quoniam deo mundum regi non ambigis, quibus etiam  
aber sage mir, da Gott die Welt regiert zu werden nicht du zweifelst, durch welche auch  
gubernaculis regatur, advertis? — Vix, inquam,  
Steuerungen gelenkt werde, bemerkst du? — kaum, sage ich,
- § 9 rogationis tuae sententiam nosco, nedum ad inquisita respondere queam. — Num  
deiner Anfrage Sinn erkenne ich, geschweige auf Erfragtes zu antworten ich könnte. etwa  
me, inquit, fefellit abesse aliquid,  
mich, sagt sie, hat getäuscht dass fehle etwas,
- § 10 per quod velut hiant valli robore in animum tuum perturbationum morbus  
durch wodurch gleichsam Klaffenden des Walles Stärke in Geist deinen der Verwirrungen Krankheit  
inrepserit? Sed dic mihi, meministine, quis sit rerum finis quove  
eingedrungen sei? aber sage mir, erinnerst du dich ?, was für ein sei der Dinge Ziel und wohin  
totius naturae tendat intentio? — Audieram, inquam, sed memoriam maeror  
der ganzen Natur strebe die Ausrichtung? gehört hatte ich, sage ich, aber das Gedächtnis Kummer  
hebetavit.  
hat abgestumpft.
- § 11 Atqui scis, unde cuncta processerint.  
doch weißt du, woher alles hervorgegangen sind.
- § 12 — Novi, inquam, deumque esse respondi.  
ich weiß, sage ich, Gott und zu sein habe ich geantwortet.
- § 13 — Et qui fieri potest, ut principio cognito, quis sit rerum finis, ignores?  
und wie geschehen kann, dass bei dem Anfang erkanntem, wer sei der Dinge Ziel, kennst du nicht?  
Verum hi perturbationum mores, ea valentia est, ut movere quidem loco  
aber diese Verwirrung en Sitten, diese Stärke ist, dass zu bewegen zwar vom Platz
- § 14 hominem possint, convellere autem sibi autem totum extirpare non possint.  
den Menschen können sie, aus der Wurzel reißen aber sich auch ganz auszurotten nicht vermögen sie.
- § 15 Sed hoc quoque respondeas velim, hominem te esse meministi. —  
aber dies auch antwortest du möchte ich, Menschen etwa dich zu sein hast du im Gedächtnis.  
Quidni, inquam, meminerim? — Quid igitur homo sit, poterisne  
warum nicht, sage ich, sollte ich mich erinnern? was also der Mensch sei, wirst du können ?  
proferre? — Hocine interrogas, an esse me sciam rationale animal atque mortale?  
vor bringen? dieses etwa fragst du, ob zu sein mich wisse ich vernünftig Lebewesen und sterblich?  
Scio et.  
weiß ich auch.
- § 16 id me esse confiteor. — Et illa: Nihilne aliud te esse novisti?  
das mich zu sein gestehe ich. und jene: nichts etwa anderes dich zu sein hast du erkannt?
- § 17 Nihil. Iam scio, inquit, morbi tui aliam vel maximam. causam; quid  
nichts. jetzt weiß ich, sagt sie, der Krankheit deiner andere oder auch sehr großen. Grund; was  
ipse sis, nosse desisti. Quare plenissime vel  
selbst seiest, zu wissen hast du aufgehört. deshalb ganz vollständig oder auch
- § 18 aegritudinis tuae rationem vel aditum reconciliandae sospitatis inveni. Nam  
der Krankheit deiner Grund oder Zugang zur wiederzugewinnenden Gesundheit habe ich gefunden. denn  
quoniam tui oblivione confunderis.  
weil deiner durch das Vergessen wirst du verwirrt.
- § 19 et exsulem te et exspoliatum Dronriis bonis esse doliusti Quoniam vero,  
und als Verbannten dich und beraubten eigenen Gütern zu sein hast du beweint weil aber nun,  
quis sit rerum finis, ignoras, nequam homines atque nefarios potentes felicesque  
was sei der Dinge Ziel, kennst du nicht, nichtsnutzige Menschen und Frevelhafte Mächtige Glückliche und  
arbitraris; quoniam vero. quibus gubernaculis mundus regatur, oblitus  
hältst du dafür; weil ja. durch welche Steuer Ruder Welt gelenkt wird, vergessen habend

es, has fortunarum vices aestimas sine rectore fluitare: magnae non ad  
 bist du, diese des Glückes Schicksals Wechsel schätzt du ohne Lenker umher zu treiben: große nicht zu  
 morbum modo, verum ad interitum quoque causae; sed sospitatis auctori grates,  
 der Krankheit nur, sondern zum Untergang ebenfalls Ursachen; aber der Gesundheit dem Urheber Dank,  
 quod te nondum totum natura destituit.  
 dass dich noch nicht ganz Natur verlassen hat.

§ 20 Habemus maximum tuae fomitem salutis veram de mundi gubernatione sententiam, quod  
 haben wir größten deiner Zündstoff des Heils wahre über der Welt Lenkung Ansicht, weil  
 eam non casuum temeritati, sed divinae rationi subditam credis; nihil igitur  
 sie nicht den Zufällen der Verwegenheit, sondern göttlichen Vernunft unterstellt glaubst du; nichts also  
 pertimescas, iam tibi ex hac minima scintillula vitalis calor illuxerit.  
 sollst du fürchten, schon dir aus diesem sehr kleinen Funken lebendigen Wärme wird aufgeleuchtet haben.

§ 21 Sed quoniam firmioribus remediis nondum tempus est et eam mentium constat esse  
 aber da ja stärkeren Heilmitteln noch nicht Zeit ist und diese der Geister steht fest zu sein  
 naturam, ut, quotiens abiecerint veras, falsis opinionibus induantur, ex quibus  
 die Natur, dass, sooft sie abgeworfen haben wahre, falschen Meinungen sie sich bekleiden, aus denen  
 orta perturbationum caligo verum illum confundit intuitum, hanc paulisper lenibus  
 entsprungene der Verwirrungen Dunkelheit wahren jenen verwirrt Blick, diese für kurze Zeit milden  
 mediocribusque fomentis attenuare temptabo, ut dimotis fallacium  
 mäßigen und Linderungs Mitteln zu schwächen werde ich versuchen, damit beseitigten trügerischen  
 affectionum tenebris splendorem verae lucis possis agnoscere.  
 Regungen durch die Finsternis Glanz des wahren Lichtes könntest du erkennen.

## Lyrik

Nubibus atris  
 in den Wolken dunklen  
 condita nullum  
 verborgene kein  
 fundere possunt  
 auszugießen vermögen sie  
 sidera lumen.  
 die Sterne Licht.  
 Si mare volvens  
 wenn das Meer wälzend  
 turbidus Auster  
 stürmischer Süd Wind  
 misceat aestum,  
 vermische Brandung,  
 vitrea dudum  
 gläserne vorher  
 parque serenis  
 gleich und heiteren  
 unda diebus  
 Welle Tagen  
 mox resolutio  
 bald aufgelöst  
 sordida caeno  
 schmutzige vom Schlamm  
 visibus obstat  
 den Blicken steht entgegen  
 quique vagatur  
 und der welche umherschweift  
 montibus altis  
 auf den Bergen hohen  
 defluus amnis,  
 herabfließender Strom,  
 saepe resistit  
 oft hält an

rupe soluti  
durch den Felsen gelöst  
obice saxi.  
durch das Hindernis des Steins.  
Tu quoque si vis  
du auch wenn willst  
lumine claro  
mit klarem Licht hellen  
cernere verum,  
zu erblicken die Wahrheit,  
tramite recto  
auf dem Pfad geraden  
carpere callem:  
zu beschreiten Steg:  
gaudia pelle,  
Freuden verbanne,  
pelle timorem  
verbanne Furcht  
spemque fugato  
Hoffnung und verjagtem  
nec dolor adsit.  
und nicht Schmerz sei da.  
Nubila mens est  
bewölkt der Geist ist  
vincetaque frenis,  
gefesselt und durch Zügel,  
haec ubi regnant.  
diese wo herrschen.